



**RENAULT
TRUCKS**



Pressemitteilung

MÄRZ 2024

Geschäftsergebnisse Renault Trucks 2023: Volumen um 18 % gestiegen

"Renault Trucks hat das Jahr 2023 mit insgesamt 69.859 Auslieferungen abgeschlossen, ein Plus von 18 %. Eine solide Geschäftsentwicklung, die es uns ermöglicht, die Transformation unseres Unternehmens und den Übergang zu einem nachhaltigen Verkehr fortzusetzen", erklärt Bruno Blin, Präsident von Renault Trucks. "Mit einem Marktanteil von 22,4 % bei Elektrofahrzeugen im Segment über 16 Tonnen in Europa behauptet Renault Trucks seine Führungsrolle im Bereich der dekarbonisierten Mobilität.

Auf einem Markt, der vor allem in der ersten Jahreshälfte noch immer von Lieferengpässen geprägt ist, stiegen die Neufahrzeuglieferungen von Renault Trucks im Vergleich zum Vorjahr um 18 % auf 69.859 Einheiten im Jahr 2023. Die Fakturierungen verteilen sich wie folgt:

Nach Auslieferungsziel:

- Europa: 62.476 in Rechnung gestellte Fahrzeuge (+20 %)
- Rest der Welt: 7.383 fakturierte Fahrzeuge (+ 8,7 %)

Nach Tonnage:

- Obere und mittlere Palette: 40.833 in Rechnung gestellte Fahrzeuge (+4 %)
- Nutzfahrzeuge: 29.026 in Rechnung gestellte Fahrzeuge (+46 %)

Elektrofahrzeuge:

2023 stellte Renault Trucks 1.636 Elektrofahrzeuge in Rechnung, eine Leistung, die im Vergleich zum Vorjahr um 153 % gestiegen ist.

- Obere und mittlere Elektro-Palette: 624 in Rechnung gestellte Fahrzeuge (+65 %)
- Elektrische Nutzfahrzeuge: 1.012 in Rechnung gestellte Fahrzeuge (+278 %)

■ **Solide Leistung auf dem europäischen Markt für Elektrofahrzeuge**

In Europa (EU27) im Jahr 2023, im Segment der Fahrzeuge über 16 Tonnen, auf einem sehr dynamischen und wachsenden Markt, wächst das Volumen von Renault Trucks um 3,4 %. Der Hersteller gibt 0,9 Prozentpunkte seines Marktanteils ab und landet bei 8,5 %. Im Segment der Fahrzeuge von 6 bis 16 Tonnen stieg das Volumen um 6,8 % und der Marktanteil ging um 0,8 Prozentpunkte auf 6,2 % zurück. Renault Trucks bleibt Marktführer auf seinem Heimatmarkt mit 27,9 % Marktanteil in Frankreich im Segment der Fahrzeuge über 16 Tonnen.

▪ **1 636 ausgelieferte Elektrofahrzeuge im Jahr 2023**

2023 setzte Renault Trucks seinen Übergang zur Elektromobilität fort und verzeichnete ein um 153 % gestiegenes Fakturierungsvolumen (1.636 Elektrofahrzeuge aller Baureihen).

Im Segment der oberen und mittleren Elektro-Palette hat Renault Trucks bis 2023 624 Fahrzeuge fakturiert (+65 %). In Europa (Zulassungen EU30), im Segment der Elektrofahrzeuge über 16 Tonnen, kommt Renault Trucks schneller voran als der Markt, mit einer Durchdringungsrate von 2,5 % im Jahr 2023 (709 zugelassene Fahrzeuge), während die Gesamtdurchdringungsrate von Elektro-LKW in Europa 0,9 % betrug (3.163 zugelassene Fahrzeuge)

Der Marktanteil des Herstellers in Europa (EU30) im Segment der Elektro-LKW über 16 Tonnen liegt damit bei 22,4 %. In Frankreich hat Renault Trucks im selben Segment mit 464 zugelassenen Fahrzeugen einen Marktanteil von 84 %.

Im Segment der elektrisch betriebenen Nutzfahrzeuge konnte Renault Trucks seine Leistung mit 1.012 fakturierten Einheiten um 278 % steigern. Ein Trend, der sich 2024 mit der Einführung von zwei neuen Modellen elektrischer Nutzfahrzeuge fortsetzen dürfte: dem Renault Trucks E-Tech Trafic und dem neuen Renault Trucks E-Tech Master (letzterer wird das aktuelle Modell im Laufe des Jahres 2024 ersetzen).

▪ **Die breiteste Palette an 100 % elektrischen Fahrzeugen auf dem Markt, von 650 kg bis 44 t**

Das Ende des Jahres 2023 wurde außerdem durch die Eröffnung der Montagelinie für die Renault Trucks E-Tech T und C, 44-Tonnen-Elektro-LKW, im Werk Bourg-en-Bresse (Ain) markiert.

Anfang 2024 erhielt XPO Logistics außerdem die erste serienmäßige Zugmaschine Renault Trucks E-Tech T, die aus einer Großbestellung von 105 Einheiten dieses neuen Modells für seine Aktivitäten in Frankreich hervorgegangen war. Als langjähriger Partner von Renault Trucks, der sich stark für die Dekarbonisierung des Transports

einsetzt, leitet XPO Logistics nun eine Flotte von über 200 Elektro-LKW der Marke (Renault Trucks E-Tech D, D Wide und T), die sich im Einsatz oder in Bestellung befinden.

Zur Erinnerung: Renault Trucks stellt seit 2020 in seinem Werk in Blainville-sur-Orne (Calvados) die Elektro-LKW Renault Trucks E-Tech D und D Wide (Trägerfahrzeuge von 16 bis 26 Tonnen) in Serie her. Diese Fahrzeuge haben im Einsatz bei Kunden bereits über 13 Millionen kumulierte Kilometer zurückgelegt und dabei 13.000 Tonnen CO₂ vermieden.

Renault Trucks montiert in seinem Werk in Lyon-Vénissieux (Rhône) auch Lastenfahrräder und bietet nun die umfangreichste Elektropalette auf dem Markt an: von 650 kg bis 44 Tonnen.

Renault Trucks verfolgt das Ziel, bis 2030 50 % seines Volumens mit batteriebetriebenen Elektrofahrzeugen zu realisieren.

■ **Rekordergebnisse auf internationaler Ebene**

Auf internationaler Ebene, in einem komplexen geopolitischen Umfeld, steigt der Absatz von Renault Trucks weiter an und verzeichnet im Vergleich zu 2022 einen Anstieg um 8,7 %, was 7.383 fakturierten Fahrzeugen entspricht. Die Positionen des Herstellers steigen in den meisten Ländern der Region wie Indonesien (12 % Marktanteil), Chile (6,8 %), Marokko (18 %) und Tunesien (21 %). In diesem günstigen Umfeld schlossen sich 2023 neue Partner Renault Trucks an, um die Entwicklung in der Türkei, in Algerien und Kenia zu unterstützen.

Für 2023 ist auch die erste internationale Lieferung eines Elektro-LKW zu vermelden: ein Renault Trucks E-Tech D Wide, der von der Tadweer Group für die Müllabfuhr in Abu Dhabi betrieben wird.

■ **Die Produktion von Neufahrzeugen ist nicht mehr die einzige Option**

Seit mehreren Jahren vervielfältigt Renault Trucks zirkuläre Initiativen, um die Umweltauswirkungen von LKW zu reduzieren und gleichzeitig den Transportunternehmen wirtschaftliche und nachhaltige Lösungen anzubieten. Durch die Verlängerung der Nutzungsdauer von Bauteilen und LKW gelingt es Renault Trucks, die Auswirkungen auf die natürlichen Ressourcen um bis zu 80 % zu verringern. Dieses tugendhafte Modell beruht auf drei Schlüsselprinzipien: regenerieren, umwandeln und wiederverwenden.

So hat Renault Trucks im Jahr 2023 in seiner Used Trucks Factory in Bourg-en Bresse 95 gebrauchte LKW umgebaut: eine geringe Anzahl umgebaute Fahrzeuge, die sich durch die mangelnde Verfügbarkeit von Gebrauchtfahrzeugen mit einem immer noch sehr niedrigen Lagerbestand (1.200 Einheiten) erklären lässt. Darüber hinaus verlängerte der Hersteller die Nutzungsdauer von 250 LKW aus den Fuhrparks seiner

Kunden, indem er sie in seinem Used Trucks Centre in Saint-Priest aufbereitete (Restart-Angebot). Konkret bedeuten die regenerierten oder umgewandelten LKW eine Einsparung von 6 Tonnen Material, 7 Tonnen CO₂, 7 MWh Energie und 185 m³ Wasser.

Schließlich hat Renault Trucks 2023 einen weiteren Schritt in Richtung Zirkularität und Dekarbonisierung des Transports unternommen, indem es Diesel-LKW in batteriebetriebene Elektro-LKW umwandelte:

- Die Used Trucks Factory in Bourg-en-Bresse beherbergt nun die elektrische Nachrüstung für Neotrucks-Parksattelzugmaschinen: Logistikfahrzeuge, die auf 25 km/h begrenzt sind und zum Bewegen von Sattelanhängern auf privaten Industrie- oder Logistikgeländen eingesetzt werden. So wurden im Jahr 2023 25 Sattelschlepper umgerüstet, und für 2024 sind 40 Einheiten geplant.
- Darüber hinaus führte Renault Trucks 2023 in Zusammenarbeit mit Novumtech und mit finanzieller Unterstützung der ADEME ein elektrisches Nachrüstungsprojekt durch. So wurde ein 12 Tonnen schwerer Diesel-LKW in einen batteriebetriebenen Elektro-LKW umgebaut. Der nächste Schritt in diesem Projekt ist die Zulassung des nachgerüsteten LKW im Jahr 2024, um zu bestätigen, dass er den geltenden Vorschriften entspricht. Danach wird Renault Trucks in Zusammenarbeit mit Clovis Grand Paris eine Testphase unter realen Betriebsbedingungen beginnen.

Schließlich hat Renault Trucks im Jahr 2023 sein Niveau bei der Auslieferung von Gebrauchtfahrzeugen mit einer Landung bei 6.000 Einheiten beibehalten. Der Hersteller, der auf die Attraktivität gebrauchter LKW setzt, hat außerdem 2023 seine dritte Sonderserie für Gebrauchtfahrzeuge eingeführt: den Renault Trucks T Red. 186 Verkaufs- und Servicestandorte von Renault Trucks verfügen über einen eigenen Bereich für gebrauchte LKW.

■ Strategische Investitionen für eine nachhaltige Zukunft

Renault Trucks bereitet seine Zukunft aktiv durch strategische Investitionen vor, um den Fortbestand seiner Standorte zu stärken und eine solide und nachhaltige, auf Innovation basierende Zukunft aufzubauen.

Im Jahr 2023 eröffnete der Hersteller offiziell sein neues Forschungs- und Entwicklungszentrum „X-Tech Arena“ am Standort Lyon Saint-Priest. In dem über 11.000 m² großen Gebäude sind 1.000 Experten aus den Bereichen Ingenieurwesen, Forschung und Einkauf untergebracht: Die Entscheidung für eine gemeinsame Unterbringung soll den reibungslosen Austausch zwischen den Teams fördern und die Prozesse zur Validierung und Konkretisierung der Entwicklungsprojekte für zukünftige Transportlösungen beschleunigen. Das Gebäude wurde von ARCHIGROUP mit einem Experten für nachhaltige Entwicklung (ETAMINE) gebaut und ist 25 % energieeffizienter als die französischen Vorschriften. Es bedeutete eine Investition von 33 Millionen Euro.

Im Jahr 2023 feierte Renault Trucks außerdem die Eröffnung von CampX, einem Innovationszentrum, an seinem Standort in Lyon. Dessen Aufgabe ist es, die technologische und kommerzielle Entwicklung zu beschleunigen, indem sie die Zusammenarbeit zwischen internen Teams und externen Partnern, hauptsächlich Start-ups, erleichtert.

Renault Trucks engagiert sich für den Energie- und Umweltwandel an seinen Standorten und hat außerdem in Partnerschaft mit TotalEnergies ein ehrgeiziges Projekt gestartet, das die Installation von 17 Hektar Photovoltaik-Schattierungen an seinem Industriestandort in Bourg-en-Bresse umfasst. Die erzeugte Elektrizität wird den Verbrauch von 17.500 Einwohnern decken. Ein Teil der von der Photovoltaikanlage erzeugten Energie wird für den Eigenverbrauch genutzt. So werden 30 % des Stromverbrauchs des Standorts von den Schattenspendern gespeist, die auch die Fahrzeuge der Angestellten sowie die in der Fabrik produzierten LKW schützen sollen

Schließlich hat Renault Trucks gerade seine Pläne für den Bau eines neuen globalen Vertriebszentrums für Ersatzteile an seinem Standort Saint-Priest bekannt gegeben, das alte Einrichtungen ersetzen soll. Die Realisierung dieser neuen, hochmodernen Logistikplattform stellt eine Gesamtinvestition von 132 Millionen Euro dar. Sie zeigt das Engagement des französischen Herstellers und der Volvo-Gruppe, der er angehört, für die Nachhaltigkeit der Produktionsmittel und bekräftigt die starke territoriale Verankerung von Renault Trucks in der Metropole Lyon.

Über Renault Trucks

Der französische Lkw-Hersteller Renault Trucks stellt Transportprofis seit 1894 Lösungen für nachhaltige Mobilität zur Verfügung - vom leichten Nutzfahrzeug bis hin zur Sattelzugmaschine. Renault Trucks engagiert sich im Bereich Energiewende und stellt Fahrzeuge mit kontrolliertem Kraftstoffverbrauch sowie eine komplette Palette von 100%igen Elektro-Lkw her. Das angewandte Kreislaufkonzept ermöglicht hierbei eine verlängerte Betriebsdauer.

Renault Trucks ist Teil der Volvo-Gruppe, einem der weltweit wichtigsten Hersteller von Lkw, Reise- und Autobussen, Baumaschinen sowie Industrie- und Schiffsmotoren. Die Gruppe bietet auch komplette Finanzierungs- und Servicelösungen an.

Wichtige Kennzahlen:

9 400 Beschäftigte weltweit

4 Produktionsstandorte in Frankreich

1 500 Verkaufs- und Servicestellen weltweit

70 000 verkaufte Fahrzeuge im Jahre 2023

Weitere Informationen:

Séveryne Molard

Tel. +33 (0)4 81 93 09 52

severyne.molard@renault-trucks.com
